

Tarifabschluss DB AG 2024

Auch Azubis profitieren!

Nach dem historischen Tarifabschluss bei der DB AG mit der schrittweisen Einführung der 35-Stunden Woche ohne Entgeltreduzierung und weiterer weitreichender Verbesserungen dürfen sich auch die Auszubildenden über sehr positive Ergebnisse freuen. Ein wichtiger Schritt für die Attraktivität der Berufsausbildung!

Neben einer deutlichen Erhöhung der Ausbildungsvergütung konnten in dieser Tarifrunde weitere Verbesserungen erzielt werden. So haben beispielsweise Auszubildende mit Fahrtätigkeit, Eisenbahner im Betriebsdienst Fachrichtung Lokführer und Transport sowie Kauffrau/Mann im Verkehrsservice ab August 2024 Anspruch auf die Verpflegungspauschale. Dies war eine der Forderungen der GDL-Jugend, die umgesetzt wurde und bei unseren Auszubildenden deutlich spürbar im Geldbeutel ankommen wird.

Weiterhin wird der Mietkostenzuschuss auf 70 Prozent bei Wegfall des Eigenanteils erhöht, die finanzielle Qualifizierungsunterstützung steigt zum 1. August 2024 überproportional auf 450 Euro und der Studienbonus für Dual Studierende wird zum gleichen Zeitpunkt ebenso erhöht. Außerdem konnten Verbesserungen bei den Freistellungen vor Prüfungen erreicht werden. So verlängert sich bei „gestreckten“ Abschlussprüfungen die Zahl der Tage, an denen sich Auszubildende auf die Prüfung vorbereiten können. Der Tarifabschluss der Runde 2023/2024 bei der DB AG, aber auch die Abschlüsse bei den Wettbewerbsbahnen sind zukunftsweisend. Davon profitieren auch die Auszubildenden deutlich und können sich über zahlreiche Verbesserungen in ihrer Ausbildung freuen.

Auch Mitglieder einer anderen Organisation dürfen sich über diese Verbesserungen freuen. Schade nur, dass sie bisher nicht informiert wurden. Im Gegensatz dazu ist die GDL-Jugend eben über die komplette Ausbildung bei den Auszubildenden und darüber hin aus auch im Berufsleben – und nicht nur in der ersten Woche!

GDL – stark, unbestechlich, erfolgreich